

P r o t o k o l l

der Beratung des Ausschusses für Wirtschaft

Datum: 14.11.2006
Beginn: 17:30 Uhr
Ort: ALBA GmbH, Dissenchener Str. 50
Teilnehmer: siehe Teilnehmerliste

I. Öffentlicher Teil

Herr Dr. Fischer eröffnet die Ausschusssitzung und übergibt den Vorsitz an Herrn Strese als neuer Vorsitzender des Ausschusses.

- 1. Präsentation der ALBA GmbH** durch die Geschäftsführer Herrn Schindler und Herrn Steinacker
2. Herr Strese stellt sich kurz als neuer Ausschussvorsitzender vor und bedankt sich bei Herrn Dr. Fischer für die gute Leitung der letzten Ausschüsse.
- 3. Tagesordnung und Protokollbehandlung:**

Herr Opitz: möchte unter „Sonstiges“ etwas zur Abwasserbeseitigung in Sachsendorf sagen.

Herr Dr. Fischer: bemängelt, dass Vorlagen, die eigentlich in den Wirtschaftsausschuss gehört hätten, nicht auf der TO stehen (z. B. II-027/06, IV-141/06, OB-036/06)! Dies ist nun schon zum wiederholten Male der Fall.

Herr Strese: Problem wird im Hauptausschuss geklärt.

Die Tagesordnung und das Protokoll vom 10.10.06 werden **einstimmig** bestätigt.

4. Vorlagenbehandlung

4.1. Vorlagen Nr. IV-118/06

„1. Änderung des Bebauungsplanes Sielower Landstraße Ost II im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB – Änderungsbeschluss“,

2. Beratung

Verantw.: D IV, Amt 61

Vortragender: Herr Thiele, AL 61

- Herr Opitz: stimmt der Vorlage nicht zu. Diese dient nur dazu, Investoren aus der Stadt zu vertreiben, da bestimmte Handelsketten nicht in die Innenstadt gehen.
- Her Strese: fragt Herrn Thiele, ob die Vorlage überhaupt jetzt beschlossen werden muss oder ob nicht weiter verschoben werden kann?
- Herr Thiele: Es besteht keine Eile. Vorlage muss nicht jetzt beschlossen werden.
Erläutert die baurechtliche Situation.
- Herr Kaps: zweifelt an der Qualität des Branchenmixes von Gepro für die Citygalerie.
- Herr Schulz: verlangt, dass Gepro bis zur StVV im November eine Liste zum Vermietungsstand vorlegt.
- Herr Strese: Ausschussmitglieder unterstützen die Forderung als Festlegung.
Termin der Vorlage: **29.11.2006**
- Her Krause: Plädoyer für die Innenstadt, Investoren gehen nicht weg, wenn sie nicht am Stadtrand mieten können.
Technikmärkte gehen nicht in die Innenstadt, Mietpreise sind zu teuer.
- Herr Schulz: stellt Antrag auf 3. Lesung.

Abstimmung zum Antrag :	Zustimmung:	2
	Gegenstimmen:	5

Abstimmung zur Vorlage:	Zustimmung:	3
	Gegenstimmen:	3
	Enthaltungen:	1

Damit keine Empfehlung des Ausschusses für die Behandlung in der StVV.

4.2 Vorlagen-Nr.: **IV-119/06**

„Bebauungsplan Petersilienstraße, Aufstellungsbeschluss“

Verantw.: D IV, Amt 61

Vortragender: Herr Thiele, AL 61

- Herr Dr. Fischer: bemängelt, dass es kein finanzielles Begleitprogramm gibt. Stadt sollte sich Gedanken machen, wie sie die jungen Familien auch finanziell unterstützen kann.

- Herr Thiele: Landes- und Bundesfördermittel fließen mit ein. Kommunale Fördermaßnahmen müssen geprüft werden.
- Herr Opitz: Jungen Leuten muss die Chance gegeben werden, hier zu bauen und die Brachflächen in Cottbus zu verringern.
- Herr Dr. Fischer: Mit Rechtsamt die Möglichkeiten zur Förderung prüfen.

Abstimmung zur Vorlage: einstimmige Zustimmung

5. Sonstiges

5.1 Zuordnung Gemeindearbeiter:

Zuarbeit wird dem Protokoll als Anlage 1 beigelegt.

- Herr Günther: Die Ortsbürgermeister stimmen der Lösung zu. 4 Leute sind aber zu wenig.

5.2. Problem Abwasser Kiefernstraße/Lerchenstraße

Herr Opitz: gibt folgende Zahlen bekannt:

- | | |
|--------------------------------------|-----------|
| - durch LWG geliefertes Trinkwasser: | 7.300 ccm |
| - Gartenwasser | 3.200 ccm |
| - Differenz | 4.100 ccm |
| - abgefahrenes Abwasser | 1.700 ccm |

Es bleibt eine große Differenz, die wahrscheinlich im Trinkwasserschutzgebiet versickert.

Es liegt dazu eine Stellungnahme des zuständigen Amtsleiters, Herrn Böttcher, vor. Dieses Schreiben soll an alle Mitglieder des Ausschusses verteilt werden.

Der Ausschuss fordert vom zuständigen Amt eine Klärung des Sachverhaltes.

Mit der Protokollführung beauftragt:

W. Jahn

bestätigt:

H. Strese
Vorsitzender des Ausschusses